

## **Ein Kind braucht Ermutigung wie eine Pflanze das Wasser**

### **Kinder und Jugendliche in der Erziehungshilfe brauchen starke Erzieher(innen)**

Kess-erziehen in Gruppen der Erziehungshilfe stärkt Sie in einem demokratisch-respektvollen Erziehungsstil. Sie erfahren, welche sozialen Grundbedürfnisse Kinder und Jugendliche haben und was sie zur positiven Entwicklung ihres Selbstwertgefühls brauchen. Auf der Basis der Individualpsychologie lernen Sie, weshalb junge Menschen bestimmte störende Verhaltensweisen zeigen und wie Sie darauf situationsorientiert reagieren können.

### **Ein respektvoller Umgang miteinander**

Kess-erziehen in Gruppen der Erziehungshilfe hilft Ihnen dabei, den Kindern und Jugendlichen in der Gruppe wertschätzend zu begegnen, Vertrauen in die Fähigkeiten der Kinder zu setzen und soweit möglich auf deren Eigenständigkeit und Verantwortungsbewusstsein zu bauen.

### **Eigenständige, verantwortungsvolle und lebensfrohe Kinder**

Kess-erziehen in Gruppen der Erziehungshilfe zeigt auf, wie Sie das Zugehörigkeitsgefühl der Kinder und Jugendlichen fördern können, wie junge Menschen lernen, auf dieser Grundlage zu kooperieren und Zutrauen in ihre Fähigkeiten zu erlangen. Sie werden ermutigt, Grenzen respektvoll zu setzen und den Kindern und Jugendlichen die logischen und fairen Folgen zuzumuten, die aus ihrem Verhalten resultieren. Junge Menschen lernen so, Verantwortung für ihr Handeln zu übernehmen.

### **Ein gekonnter Umgang mit Konflikten**

Kess erziehen in Gruppen der Erziehungshilfe ermutigt Sie, bei auftretenden Konflikten konsequent zu handeln. Der Kurs vermittelt Ihnen Strategien, wie Sie aus beginnenden Eskalationen aussteigen und Konflikte mit den Kindern und Jugendlichen gemeinsam angehen und lösen können.

### **Erziehung, die Spaß macht**

Kess-erziehen in Gruppen der Erziehungshilfe lenkt den Blick auf die Stärken der jungen Menschen und der Erwachsenen. Gegenseitiger Respekt, Momente echter Begegnung und Ermutigung reduzieren Konfliktpotentiale und erziehungsbedingten Stress. Die Freude am Miteinander gewinnt an Raum.

## **Für Sie ist dieser Kurs gedacht ...**

Dieser Kurs richtet sich an sozialpädagogische Fachkräfte im Bereich der Erziehungshilfe.

Sie arbeiten als Erzieher(in) oder Diplom-Sozialpädagog(in)e oder als Mitarbeiter(in) mit vergleichbarer Ausbildung in einer Tagesgruppe, einer stationären Wohn- oder Verselbstständigungsgruppe oder in der sozialen Gruppenarbeit.

### **Die Zielsetzung des Seminars**

Am Ende der Fortbildung haben Sie den Ansatz von Kess-erziehen in Gruppen der Erziehungshilfe kennen gelernt und eingeübt.

Sie haben Ihre Handlungskompetenz für den pädagogischen Alltag in Ihrer Gruppe erweitert.

Sie haben weitere Ideen für einen respektvollen, achtsamen und konsequenten Umgang miteinander entwickelt.

Sie ermutigen die Kinder und sich selbst zu „kessem“ Handeln.

### **Die Inhalte des Seminars**

#### **Block I:**

- Grundlagen KESS-erziehen
- Soziale Grundbedürfnisse
- Verhaltensweisen verstehen- angemessen reagieren
- Ermutigung aller Beteiligten
- Den Kindern die Folgen des eigenen Handelns zumuten
- Konflikte entschärfen – Probleme lösen

#### **Block II:**

- Vertiefung der Inhalte Kess-erziehen
- Förderung der Selbstverantwortung aller Beteiligten
- Kooperation entwickeln
- Reflexion eigener Erfahrungen und Entwicklung von Handlungsschritten für konkrete Alltagssituationen

## **Methoden und Lernansatz**

Impulsvorträge, Anspiele, Reflexionsanregungen, Kleingruppenarbeit, Plenum und Übungsaufgaben

### **Regionalgruppen/Praxistransfer**

Zwischen den beiden Kursabschnitten setzen Sie die vermittelten Inhalte in die Praxis um und reflektieren Ihre Erfahrungen in einem ganztägigen Treffen in einer Regionalgruppe.

Im zweiten Kursabschnitt werden anhand Ihrer praktischen Alltagsbeispiele die Inhalte vertieft.

### **Kursleitung**

Maria Holtmann

Diplom-Heilpädagogin, Erziehungsberaterin

Magda Emerich-Scholliers

Diplom-Sozialarbeiterin, Supervisorin (DGSv)

### **Termine und Ort**

Die Fortbildung findet statt:

**Block I: 15.-17.11.2010**

**Block II: 23.-25.02.2011**

BDB-Musikakademie  
Alois-Schnorr-Straße 10  
79219 Staufen

Telefon: 07633 92313-0

Beginn des ersten Kurstages ist um 10:00 Uhr. Da am ersten Kurstag eine Unterrichtseinheit am Abend vorgesehen ist, endet der dritte Kurstag nach dem Mittagessen gegen 14:00 Uhr.

Für den Fall, dass Sie am Vorabend anreisen möchten, setzen Sie sich bitte direkt mit dem Tagungshaus in Verbindung.

Telefon: BDB- Musikakademie, Staufen: 07633 92313-0 oder per Mail: [info@bdb-musikakademie.de](mailto:info@bdb-musikakademie.de) (Frau Huckelsby)

Die Kosten für Übernachtung und Frühstück betragen dafür 34,00 €

## Kosten

Die Fortbildung kostet insgesamt **580,00 €**  
je Kursabschnitt 290,00 €  
Davon entfallen je Kursblock  
139,00 € auf Kursgebühren,  
83,00 € für die Verpflegung und  
68,00 € für die Unterkunft.

## Kursteilnehmer

maximal 20 Teilnehmer(innen)

## Anmeldeschluss

Bitte melden Sie sich bis **16.09.2010** mit beiliegendem Formular an.

Beachten Sie bitte, dass die Anmeldung für beide Kursabschnitte für alle Teilnehmer(innen) jeweils mit Übernachtung erwünscht ist. (Am ersten Abend ist eine Unterrichtseinheit vorgesehen).

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden nach Anmeldungseingang berücksichtigt.

Sie erhalten von uns eine schriftliche Anmeldebestätigung.

## Wegbeschreibung

Die genaue Wegbeschreibung zur BDB-Musikakademie in Staufen erhalten Sie mit der Einladung.

Staufen liegt südlich von Freiburg im Breisgau.

## Zertifikat

Zum Abschluss des Seminars erhalten Sie ein differenziertes Zertifikat mit den Kursinhalten und Themen des Seminars.

## Veranstalter

### Caritasverband

#### für die Erzdiözese Freiburg e.V.

Abteilung Kind-Jugend-Familie/ Referat Erziehungshilfe  
Alois-Eckert-Str. 6, 79111 Freiburg

Ansprechpartner: Michael Spielmann, Referent

☎ 0761 8974-118

e-mail: [spielmann@caritas-dicv-fr.de](mailto:spielmann@caritas-dicv-fr.de)

In Kooperation mit



der Arbeitsgemeinschaft für  
katholische Familienbildung e. V. (AKF),  
Mainzer Straße 47, 53179 Bonn,



dem Bundesverband Katholischer Einrichtungen  
und Dienste der Erziehungshilfe  
(BvKE), Karlstraße 40, 79104 Freiburg



und mit den Diözesan-Caritasverbänden  
Südwest:  
Rottenburg-Stuttgart, Mainz, Speyer, Trier  
und Limburg.

In allen organisatorischen Fragen wenden Sie sich  
bitte an Walburga Gerstner, DiCV Freiburg

☎ 0761 8974-119 ☎ 0761 8974-381

e-mail: [gerstner@caritas-dicv-fr.de](mailto:gerstner@caritas-dicv-fr.de)



**Kess<sup>e</sup>**  
kooperativ | ermutigend | sozial | situationsorientiert  
**erziehen**

**in Gruppen der Erziehungshilfe**

**Eine Fortbildung für  
sozialpädagogische Fachkräfte  
im Bereich der Erziehungshilfe**

**15.-17.11.2010**

**und**

**23.-25.02.2011**

**Staufen**



AKF



Bundesverband katholischer Einrichtungen  
und Dienste der Erziehungshilfe e.V.

